

Die Direktion Zentraler Service, Abteilung Informations- und Kommunikationstechnik mit ca. 400 Beschäftigten ist für die Planung, Beschaffung, Entwicklung und den Betrieb der polizeilichen Informations- und Kommunikationstechnik zuständig. Verstärken Sie unser vielfältiges Team als

Leiterin/Leiter Gruppe Anwendungsentwicklung **(w/m/d)**

Kennziffer 2-127-24

Wir suchen einen verantwortungsvollen Menschen mit ausgeprägten Führungskompetenzen, der seine Fähigkeiten und Qualifikationen mit uns teilt und für anspruchsvolle IT-Herausforderungen einsetzt. So leisten Sie einen messbaren Beitrag zum Sicherheitsauftrag der Polizei Berlin.

Diese Aufgaben erwarten Sie u. a. bei uns:

- Sie erarbeiten Arbeitsanweisungen und interne Vorschriften zum Betrieb und überwachen Qualitätsmaßnahmen für eine sichere Anwendungsentwicklung
- Sie entwickeln Softwarestrategien im Abgleich mit den Trends vergleichbarer Verwaltungsorganisation.
- Sie übernehmen Führungsverantwortung für die Menschen in vier Sachgebieten z.B. durch
 - eine für die Angehörigen Ihres Dienstbereiches nachvollziehbare Erstellung von verbindlichen Vorgaben sowie die Bewertung und Optimierung für die Arbeitsorganisation
 - individuelle Kompetenzentwicklung sowie effiziente Organisation von Aus- und Fortbildungsmaßnahmen vor dem Hintergrund des stetigen Wandels von Hard- und Softwaretechnologien
 - eine strukturierte Fertigung von zutreffenden Arbeitskreisbeschreibungen, Anforderungsprofilen und Beurteilungen
 - die Erstellung von allgemeinen Personalentwicklungskonzepten und engagierte Mitwirkung bei Organisationsmaßnahmen
 - Leitung bzw. Teilnahme an Personalauswahlverfahren
- Die Leitung und Mitarbeit in Projekten, Arbeitsgruppen oder auch Gremien der Polizei Berlin runden Ihr Aufgabengebiet ab.

Sie verfügen über die Bereitschaft bei Störungen größeren Ausmaßes die notwendigen Maßnahmen auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten in Form von Rufbereitschaft und/oder Anordnung besonderer Dienstzeiten zu koordinieren.

Die Arbeitsplätze im Dienstbereich sind regelmäßig nicht personengebunden und können räumlich wechselnd sein.

Gerne können Sie sich vor Ort einen Eindruck über die Dienststelle und ihre Aufgaben verschaffen. Bitte setzen Sie sich dazu mit Herrn Fasel, Dir ZS IKT C, 4664 773000, alfons.fasel@polizei.berlin.de, in Verbindung.

Neben den formalen Voraussetzungen verfügen Sie über...

- praktische und theoretische Kenntnisse in Bereichen der Informationstechnik (u.a. Internet, IT-Security, Programmierung, künstliche Intelligenz)
- gute Planungserfahrung mit nachvollziehbar dokumentierter Struktur
- selbstständiges Arbeiten und ein hohes Maß an Entscheidungsfähigkeit auch in schwierigen Situationen
- sichtbare Organisationsfähigkeit, analytisches Denken und rückgemeldetes Verhandlungsgeschick
- Fähigkeit zur Strategieentwicklung auch über den eigenen Zuständigkeitsbereich hinaus
- angemessenes Durchsetzungsvermögen und zielgruppenorientierte Kompromissfähigkeit
- gute Kenntnisse und Erfahrungen über die Grundlagen und Instrumente der Führungspraxis, insbesondere der Personalmanagement-Instrumente und Personalmanagement-Maßnahmen
- die Fähigkeit, Ziele vorzugeben und dabei die Potenziale der Dienstkräfte zu berücksichtigen und zu fördern
- die Bereitschaft bei Störungen größeren Ausmaßes die notwendigen Maßnahmen koordinieren zu

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, abwechslungsreiche, eigenverantwortliche und anspruchsvolle Tätigkeit, mit der Sie einen wichtigen Beitrag zur Funktionsfähigkeit der Polizei Berlin leisten,
- die Möglichkeit, als Teil einer vielfältigen und toleranten Verwaltung in einer weltoffenen Stadt die Zukunft mitzugestalten,
- Unterstützung bei der Einarbeitung durch ein erfahrenes Team,
- die Möglichkeit, Ihre persönlichen und fachlichen Kompetenzen durch individuelle und bedarfsorientierte Qualifizierungs- und Personalentwicklungsmaßnahmen weiter zu entwickeln und so Karrieremöglichkeiten für sich zu eröffnen,
- die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege durch eine flexible Arbeitszeitgestaltung (Teilzeitbeschäftigung, gleitende Arbeitszeit, Homeoffice, Telearbeit) im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten,
- 30 Urlaubstage im Jahr,

- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit vielfältigen Angeboten (z. B. kostenlose Gesundheitschecks, Gripeschutzimpfungen, sportliche Aktivitäten, Workshops),
- eine monatliche Hauptstadtzulage in Höhe von bis zu 150,00 € und/oder einen Zuschuss zum VBB-Firmenticket.

Hinweise zur Bewerbung:

Wenn diese Stellenanzeige Ihr Interesse geweckt hat, bewerben Sie sich bitte online. Die Eingabe Ihrer Daten erfolgt über den Button "Jetzt bewerben!" (unterhalb der Stellenanzeige). Sollten Sie hierbei Hilfe benötigen, so kontaktieren Sie uns bitte unter der in der Ausschreibung genannten Telefonnummer.

Bitte reichen Sie zu Ihrer Bewerbung folgende Bewerbungsunterlagen ein:

- Anschreiben/Motivation zur Bewerbung,
- Lebenslauf,
- Nachweis Studienabschluss bzw. Leistungsübersicht,
- relevante Arbeitszeugnisse und Zertifikate/Fortbildungsbescheinigungen,
- Führerschein,
- ggf. Schwerbehindertenausweis/Gleichstellung,
- ggf. Aufenthaltstitel,
- ggf. Sprachkompetenznachweis (mind. B2 Deutschzertifikat).

Die Übersendung eines (Pass-) Fotos ist nicht erforderlich.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen. Es können nur Bewerbungen mit vollständig vorliegenden Unterlagen berücksichtigt werden.

Sie haben einen ausländischen Bildungsabschluss?

Bitte informieren Sie sich über die Anerkennung der Gleichwertigkeit mit einem deutschen Berufsausbildungs- oder Hochschulabschluss bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB)

unter: <https://www.kmk.org/zab/zentralstelle-fuerauslaendisches-bildungswesen.html>

sowie: <https://anabin.kmk.org/anabin.html>.

Allgemeine Hinweise:

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Sie werden bei gleichwertiger Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) bevorzugt berücksichtigt. Des Weiteren sind Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte, die die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) bevorzugt

berücksichtigt.

Vorstellungskosten (z. B. Anreise zum Vorstellungsgespräch) können nicht erstattet werden.

Weitere Hinweise für Dienstkräfte des Landes Berlin:

Im Rahmen des Auswahlverfahrens ist Ihre aktuelle Beurteilung bzw. Leistungsaussage (möglichst nicht älter als 1 Jahr) zu berücksichtigen. Bitte kümmern Sie sich daher rechtzeitig um die Erstellung einer dienstlichen Beurteilung bzw. Leistungsaussage.

Ansprechperson für Ihre Fragen zur Stellenausschreibung:

Frau Reinke, Dir ZS Pers A 2321, +49 30 4664 791245

Weitere Informationen zur ausschreibenden Dienststelle unter:

www.polizei.berlin.de oder zur Berliner Verwaltung

unter: www.berlin.de/karriereportal.

